

Sehr geehrte Eltern und Obsorgeberechtigte,

Über die Bundesbeschaffung GmbH wird das BMBWF ein Angebot an mobilen Geräten zur Verfügung stellen, welche für einen begrenzten Zeitraum an Schülerinnen und Schülern ohne Infrastruktur **verliehen** werden.

Die Geräte gehen nicht in das Eigentum der Schülerin/des Schülers über. Sie verbleiben bei den Bundesschulen.

Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler an Bundesschulen, ausgenommen in Abschlussklassen, die **zu Hause über keine Infrastruktur** verfügen.

Die Umsetzung erfolgt folgendermaßen:

1. Die **Eltern (Obsorgeberechtigten) melden den Infrastruktur-Bedarf** an die Schule.
2. **Die Schule** übermittelt die erhobenen Daten an die Bildungsdirektion, die den Bedarf pro Bundesland gesammelt an das BMBWF meldet.
3. Ein **externer Dienstleister versendet das Gerät mit einer Anleitung für die Inbetriebnahme, dem Leihvertrag und** einem Begleitschreiben im Hinblick auf die derzeitigen krisenbedingten Rahmenbedingungen **an die Wohnadresse** der Schülerinnen und Schüler (oder allenfalls an den Schulstandort). Parallel werden BMBWF, Bildungsdirektion und Schule über die Auslieferung informiert.
4. Mit **Unterstützung durch die Schulstandorte** (IT-Systembetreuung, IT-Kustodiat) werden die Geräte in die **technische Umgebung der Schule integriert**. Über einen Browser erfolgt die Installation via WLAN und Internet von daheim aus.

Ich ersuche daher, einen allfälligen **Bedarf bis MITTWOCH, 15.4.2020, 20:00** per Mail an direktor@21er.at zu übermitteln.

Die Bedarfsmeldung hat Familienname, Vorname, Klasse, Wohnadresse (Straße, Hausnummer, PLZ) und eine bei Nachfragen zu kontaktierende Telefonnummer zu umfassen.

Unvollständige oder zu spät einlangende Anträge können nicht bearbeitet werden!

Dir. HR Mag. Karl H. Hochschorner e.h.